



<https://biz.li/3dqj>

GROSSE ERFOLGE BEI DEN KREISMEISTERSCHAFTEN FÜR DAS SWIM TEAM PATTENSEN

Veröffentlicht am 11.12.2019 um 11:08 von Redaktion LeineBlitz

Elf Schwimmer gingen am Sonntag für das Swim Team Pattensen (STP) auf der 50-Meter-Bahn an den Start. . Auf dem Programm standen neben den üblichen 50-Meter-Strecken auch die herausfordernden langen Strecken wie 200 Meter, 400 Meter, 800 Meter und 1500 Meter. Diese Strecken erfordern sehr viel Kondition und Ausdauer, von daher ist die Ausbeute der STP-Schwimmer sehr beeindruckend. Obwohl einige der Schwimmer mit nur zwei oder drei Starts vergleichsweise wenig antraten, heimste der STP phantastische 15 Kreisjahrgangsmeistertitel ein. Hier ist als Erste die jüngste Schwimmerin Maike Gottenströter (Jahrgang 2009) zu nennen, sie konnte bei drei Starts drei Kreisjahrgangsmeistertitel für sich verbuchen. Mia



Ziesenis (Jahrgang 2008) ging einmal an den Start und wurde ebenfalls Kreisjahrgangsmeisterin. Auch Joyce Metzger (Jahrgang 2008) gewann einen Kreisjahrgangsmeistertitel und zwei Silbermedaillen; ihre Schwester Jessica (Jahrgang 2006) wurde doppelte Kreisjahrgangsmeisterin. Ebenfalls Kreisjahrgangsmeisterinnen wurden die beiden Mädchen des Jahrgangs 2005 - Lea Ziesenis und Fiona Saalbach sogar dreifach. Und auch die Jungen ließen sich an diesem Adventssonntag nicht abschütteln: Julian Scheja (Jahrgang 2007) wurde zweimal Kreisjahrgangsmeister. Darüber hinaus traute er sich an die 1500 Meter Freistil und belegte einen hervorragenden 4. Platz mit nur 12,48 Sekunden Abstand auf den 3. Platz. Julian Toak (Jahrgang 2006) wurde Kreisjahrgangsmeister und gewann darüber hinaus noch eine Silber- und eine Bronzemedaille. Patrick Fietz (Jahrgang 2003) wurde ebenfalls Kreisjahrgangsmeister und konnte ebenfalls noch eine Silber- und eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Nicht zu vergessen sind auch Caroline Schunder (Jahrgang 2008) sowie Jonas Gottenströter (Jahrgang 2007), die mit ihren ebenfalls guten Leistungen zu einem sehr guten 8. Platz des STP mit 226 Punkten in der Kreispunktwertung beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank geht auch an Astrid Schunder, Holger Saalbach und Damian Scheja, die sich als Kampfrichter zur Verfügung gestellt haben und den kompletten 2. Advent in der Schwimmhalle verbracht haben. Gleiches gilt natürlich für das Trainerteam Böck/Ziesenis und die mitgereisten Eltern.